

Dipl.-Kfm.
Reinhard Palmen
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Argentinische Allee 22 b
14163 Berlin

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2021

SPX Solar AG i. Abw.

Wiltbergstraße 70

13125 Berlin

Finanzamt: Berlin für Körperschaften IV

Steuer-Nr: 30/537/32729

REINHARD PALMEN
WIRTSCHAFTSPRÜFER UND STEUERBERATER

AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

Der Abwickler der

SPX SOLAR AG I. ABW., BERLIN

Herr Karl-Heinz Remmers, hat mich beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 zu erstellen.

Ich habe den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 aufgrund der Buchführung unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und der Satzung erstellt.

Alle für die Durchführung des Auftrags erforderlichen Unterlagen standen zur Verfügung. Der Abwickler hat mir die Vollständigkeit der Unterlagen und der Buchführung schriftlich bestätigt. Die erbetenen Auskünfte wurden von Herrn Karl-Heinz Remmers und Frau Aleksandra Danieluk erteilt.

Dem Auftrag liegen die als Anlage beigefügten Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017 zugrunde.

REINHARD PALMEN
WIRTSCHAFTSPRÜFER UND STEUERBERATER

Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers über die Erstellung

Ich habe auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – der

SPX SOLAR AG I. ABW., BERLIN

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die mir vorgelegten Bücher, Belege und Bestandsnachweise, die ich auftragsgemäß nicht geprüft habe, sowie die mir erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Ich habe meinen Auftrag unter Beachtung des IDW Standards zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Berlin, den 24. Januar 2022

Reinhard Palmen
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Bilanz zum 31.12.2021

SPX Solar AG i. Abw.

Berlin

AKTIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen	0,00	888,00
B. Umlaufvermögen	336.135,86	356.551,19
C. Rechnungsabgrenzungsposten	282,85	2.010,59
	<u>336.418,71</u>	<u>359.449,78</u>

Bilanz zum 31.12.2021

SPX Solar AG i. Abw.

Berlin

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital	313.829,78	338.155,02
B. Rückstellungen	13.935,00	15.883,50
C. Verbindlichkeiten	8.653,93	5.411,26
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 8.653,93 (EUR 5.411,26)		
	<u>336.418,71</u>	<u>359.449,78</u>

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

SPX Solar AG i. Abw.**Berlin**

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	50.176,00	50.000,00
2. Sonstige Erträge	65.578,67	32.868,87
3. Materialaufwand	2.905,86	1.821,94
4. Personalaufwand	82.357,44	80.956,08
5. Abschreibungen	200,00	3.208,77
- davon außerplanmäßige Abschreibungen EUR 0,00 (EUR 1.128,77)		
6. Sonstige Aufwendungen	54.617,61	57.991,07
7. Steuern	1,00-	4,98-
8. Jahresfehlbetrag	<u>24.325,24</u>	<u>61.104,01</u>

Anhang zum Jahresabschluss per 31. 12. 2021

I. Grundsätzliches zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 wurde nach den Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften i. S. d. § 267 Abs. 1 HGB aufgestellt. Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung wurden nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften gegliedert. Im Anhang wurde von den Erleichterungen des § 288 HGB Gebrauch gemacht. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Abschreibungsmethoden sind gegenüber dem Vorjahr unverändert. Soweit es Änderungen in den Bewertungsmethoden gab, sind diese nachfolgend genannt. Die Zugänge zum Anlagevermögen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt. Das Anlagevermögen wurde linear entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Wegen der beschlossenen Auflösung der Gesellschaft mit Ablauf des 31.12.2020 werden die Gegenstände des Anlagevermögens unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips mit dem beizulegenden Wert angesetzt.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, sonstige Vermögensgegenstände und liquide Mittel sind mit ihrem Nennbetrag angesetzt. Erkennbaren Ausfallrisiken ist durch die Bildung von Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Die Rechnungsabgrenzungsposten betreffen Vorgänge, die bereits zu Zahlungen führten, die ergebnismäßig aber späteren Geschäftsjahren zuzuordnen sind.

Die Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt und berücksichtigen die am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken.

Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag passiviert. Fremdwährungspositionen bestanden nicht. Unterjährig werden Fremdmittlein- und -ausgänge zum Kassamittelkurs am Stichtag in EUR umgerechnet.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

III. Erläuterung zu einzelnen Posten der Bilanz

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens geht aus dem Bruttoanlagenspiegel hervor, der Bestandteil des Anhangs ist.

2. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind innerhalb eines Jahres fällig.

3. Eigenkapital

Auf Grund der durch Beschluss der Hauptversammlung vom 6. Oktober 2014 erteilten Ermächtigung wurde das Grundkapital um € 63.575 auf € 199.820 erhöht. Das Agio in Höhe von insgesamt € 34.966,25 wurde in die Kapitalrücklage eingestellt.

Das Grundkapital ist eingeteilt in 199.820 nennwertlose Stückaktien. Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 31. August 2015 wurden die Inhaberaktien in Namensaktien umgewandelt.

Im Dezember des Jahres 2019 wurden 16.650 eigene Aktien von der Gesellschaft übernommen. Noch im Dezember wurden davon 15.100 Aktien wieder verkauft. Die verbliebenen 1.550 Aktien werden in der Vorspalte von dem Posten „Gezeichnetes Kapital“ abgesetzt (§ 272 Abs. 1 a HGB).

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem rechnerischen Wert und den Anschaffungskosten der eigenen Aktien in Höhe von € 387,50 soll mit den frei verfügbaren Rücklagen verrechnet werden. Da solche nicht vorhanden sind, wird der Unterschiedsbetrag als „negative“ Gewinnrücklage ausgewiesen.

Der über die Anschaffungskosten der übernommenen Aktien hinausgehende Erlös der 15.100 verkauften Aktien in Höhe von € 2.265,00 wurde gemäß § 272 Abs. 1b HGB in die Kapitalrücklage nach § 272 Abs. 2 Nr. 1 HGB eingestellt.

4. Rückstellungen

Die Entwicklung der sonstigen Rückstellungen stellt sich wie folgt dar:

	Stand	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	Stand
	01.01.2021				31.12.2021
	€	€	€	€	€
Aufstellung des Jahresabschlusses	2.883,50	2.883,50		3.535,00	3.535,00
Rückstellung für Archivierung	7.000,00		2.600,00		4.400,00
AR-Vergütungen	6.000,00	6.000,00		6.000,00	6.000,00
	<u>15.883,50</u>	<u>8.883,50</u>	<u>2.600,00</u>	<u>9.535,00</u>	<u>13.935,00</u>

5. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten zeigen folgende Zusammensetzung und Fristenstruktur:

	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit von		
	31.12.2021	≤ 1 Jahr	1-5 Jahre	> 5 Jahre
	€	€	€	€
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.315,54	4.315,54		
Sonstige Verbindlichkeiten	4.338,39	4.338,39		
	<u>8.653,93</u>	<u>8.653,93</u>		

Die Verbindlichkeiten sind nicht besichert.

6. Treuhandverhältnis

Auf zwei Eigendepots der Gesellschaft werden zum Bilanzstichtag 1.223 Stückaktien geführt.

Diese Aktien konnten den Aktiendepots der namentlich bekannten Aktionäre noch nicht gutgebracht werden, weil Angaben für die Depotübertragung fehlen. Bis zur Beseitigung dieser Hindernisse werden die Aktien dieser Aktionäre treuhänderisch auf dem auf die Solarpraxis AG lautenden Depot verwahrt. Es handelt sich damit um Treuhandvermögen und gleichlautende Treuhandverbindlichkeit.

IV. Sonstige Angaben

Mit Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 20. November 2020 wurde

- die Gesellschaft mit Ablauf des 31. Dezember 2020 aufgelöst
- Herr Karl-Heinz Remmers zum Abwickler der Gesellschaft bestimmt
- die Firma der Gesellschaft in „SPX Solar AG“ geändert.

Mitglieder des Aufsichtsrats

Kay Neubert, Berlin, Vorsitzender, Kaufmann

Manfred Bächler, Ulm, Dipl.-Ing.

Jan Wecke, Köthen, Dipl. Bankbetriebswirt

Mitarbeiter

Die durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter beträgt 1 im Jahr 2021.

Berlin, den 24. Januar 2022

Karl-Heinz Remmers, Berlin, Abwickler

Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2021

	01.01.2021		Anschaffungs- und Herstellungskosten		1.1.2021		31.12.2021		31.12.2021		31.12.2021		31.12.2020	
	€	€	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	€	€	€	€	Abgänge	Umbuchungen	€	€	€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände														
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	12.471,06	0,00	0,00	0,00	12.471,06	11.688,06	101,00	0,00	0,00	11.789,06	0,00	0,00	0,00	788,00
II. Sachanlagen														
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	25.581,02	0,00	0,00	0,00	25.581,02	25.476,02	0,00	0,00	0,00	25.575,02	0,00	0,00	0,00	105,00
III. Finanzanlagen														
1. Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	38.052,08	0,00	0,00	0,00	38.052,08	37.164,08	200,00	0,00	0,00	37.364,08	0,00	0,00	0,00	888,00